

PfA S A 48/4

1729-1730

Kirchenrechnung für die Duxkapelle (Kapelle Maria zum Trost) in Schaan für die Jahre 1729-1730 abgelegt vom Kapellenpfleger Rony Tschetter.

Or. (A), PfA Schaan, A 48/4. – Pap. 2 Doppelblatt 41 (20,5) / 33 bzw. 43,6 (21,8) / 34 cm. – fol. 2v, 3v unbeschrieben.

Bemerkung: Der Rechnung liegt das Gulden-Kreuzer-System zugrunde, d.h. 1 Gulden = 15 Batzen (12 Schilling) = 60 Kreuzer = 240 Pfennig. Bei den Geldangaben wird jeweils die vom Schreiber korrigierte Version transkribiert. Die Währungseinheiten werden aufgelöst, also fl = Gulden, bz = Batzen, kr = Kreuzer, pf (d) = Pfennig.

[fol. 1r]

- ¹ Empfang der Capell auff Dux für 1729 vnd [17]30 Jahrs.
- ² Erstlich
- ³ empfang ich für 12 Pfund Hanpff, daß Pfund 9 Kreuzer, thuet 1 Gulden 12 Batzen.
- ⁴ Mehr empfang ich für anderhalb Pfundt Flax36 Kreuzer.
- ⁵ Den 6. Tag Hornung empfang ich Opfergelt58 Kreuzer.
- ⁶ Mehr empfang ich für ein halb Pfund Flax18 Kreuzer.
- ⁷ Mehr empfang ich für 3½ [Pfund] Hampf, iedes Pfund 9 Kreuzer, thuet
- ⁸31 Kreuzer 2 Pfennig.
- ⁹ Den 24. Merzem empfang ich Opfergelt1 Gulden 31 Kreuzer 1 Pfennig.
- ¹⁰ Mehr empfang ich für 6 Pfund Hampf, iedes Pfund 10 Kreuzer, thuet 1 Gulden.
- ¹¹ Den 15. April empfang ich Opfergelt1 Gulden 6 Kreuzer 2 Pfennig.
- ¹² Den 10. Mayen empfang ich Opfergelt1 Gulden 7 Kreuzer 3 Pfennig.
- ¹³ Mehr empfang ich für 2 Pfund 3 Viertel Schmaltz,
- ¹⁴ iedes Pfund 5 Kreuzer 2 Pfennig, thuet14 Kreuzer 3 Pfennig.
- ¹⁵ Mehr empfang ich für anderhalb Pfund Schmalz, thuet9 Kreuzer.
- ¹⁶ Den 16. Brachmonat empfang ich Opfergelt2 Gulden 3 Pfennig.
- ¹⁷ Mehr empfang ich von dem Endterle^{a)} Schierßer
- ¹⁸ jn Namen deß Hanneß Schenzes21 Kreuzer.
- ¹⁹ Mehr empfang ich 3 Viertel Wax27 Kreuzer.
- ²⁰ Den 24. Tag July empfang ich Opfergelt1 Gulden 35 Kreuzer 2 Pfennig.
- ²¹ Mehr empfang ich für 3 Pfund Flax1 Gulden 12 Kreuzer.
- ²² Mehr empfang ich für anderhalb Pfund Hampf15 Kreuzer.
- ²³ Den 6. Tag Herbst empfang ich Opfergelt1 Gulden 20 Kreuzer 3 Pfennig.
- ²⁴ Den 14. October empfang ich Opfergelt1 Gulden 40 Kreuzer 2 Pfennig.

¹²⁵ Mehr empfang ich für 2 Pfund Flax48 Kreuzer

[fol. 1v]

¹ Den 30. Tag November empfang ich Opfergelt..... 1 Gulden 59 Kreuzer.

² Den 22. Christmonath empfang ich Opfergelt 1 Gulden 22 Kreuzer.

³ Mehr empfang ich von der Gnoß Gutsch für

⁴ 5 Pfund Schmaltz ^{b)}30 Kreuzer.

⁵ Mehr empfang ich von Johannes Gantner..... 3 Gulden.

⁶ Mehr empfang ich für 6 Pfund Hampf.....56 Kreuzer.

⁷ Den 19. Jener 1730 empfang ich Opfergelt 1 Gulden 6 Kreuzer 2 Pfennig.

⁸ Mehr empfang ich für 2 Pfund ^{c)} Wax 1 Gulden 14 Kreuzer.

⁹ Mehr empfang ich von Barbara Beckhin 2 Gulden.

¹⁰ Mehr empfang ich für 2 Pfund Hampf.....19 Kreuzer.

¹¹ Mehr empfang ich von Jacob Höllbert..... 1 Gulden.

¹² Den 19. Merzen empfang ich Opfergelt..... 3 Gulden 6 Kreuzer.

¹³ Mehr empfang ich ein Pfund Hampf.....9 Kreuzer.

¹⁴ Den 29 Aprilen empfang ich Opfergelt..... 2 Gulden 20 Kreuzer.

¹⁵ Mehr empfang ich von der Magdalena Krantzin 1 Gulden 30 Kreuzer.

¹⁶ Mehr empfang [ich] für 3 Pfund Hampf30 Kreuzer.

¹⁷ Mehr empfang ich für 2 ½ Pfund ^{d)} Flax..... 1 Gulden.

¹⁸ Den 16. Mayen empfang ich Opfergelt..... 1 Gulden 9 Kreuzer 2 Pfennig.

¹⁹ Mehr empfang ich für 3 Pfund Schmaltz 18 Kreuzer.

²⁰ Den 10 Tag Junj empfang ich Opfergelt 1 Gulden 19 Kreuzer 1 Pfennig.

²¹ Mehr empfang ich für 12 Pfund 3 Viertel

²² außgesotten Schmaltz, iedes Pfund 8 Kreuzer

2 Pfennig, thuet 1 Gulden 48 Kreuzer 1 Pfennig.

²³ Den 14. Tag Heüwet empfang ich Opfergelt 2 Gulden 15 Kreuzer.

²⁴ Den 29. August empfang ich Opfergelt 1 Gulden 47 Kreuzer 3 Pfennig.

²⁵ Mehr empfang ich von Joseph Vlli24 Kreuzer.

²⁶ Den 15 October empfang ich Opfergelt 1 Gulden 38 Kreuzer 2 Pfennig.

²⁷ Den 26. November empfang ich Opfergelt 2 Gulden 6 Kreuzer.

²⁸ Summa 54 Gulden 17 Kreuzer 1 Pfennig.

[fol. 2r]

¹ Ist der ^{e-)}völlige Endtpfang in allem 54 Gulden 17 Kreuzer 1 Pfennig^{-e)}.

[fol. 3r]

¹ Außgab der Capellen auff Dux für 1729 vnd [17]30.

² Erstlich

³ gib ich Jhro Hochwürden Herren Pfarrer ein Gulde.

⁴ Mehr gib ich dem H(ern) Landtamen Walßer ^{d)} 6 Gulden.

⁵ Mehr gib ich auß für 1 Pfund Wandelkirzen.....38 Kreuzer.

⁶ Mehr zal ich dem Michel Beckhen wegen dem Seitenaltar.....9 Kreuzer.

⁷ Mehr zal ich dem Herren Joseph Dominger wegen

⁸ dennen Altartüecheren 3 Gulden 36 Kreuzer.

⁹ Mehr gib ich auß für 11 Ellen gelbe Schnüeren.....33 Kreuzer.

¹⁰ Mehr gib ich für 3 Strengle Seiden11 Kreuzer 2 Pfennig.

¹¹ Mehr gib ich für 11 Ellen Bandt an die Altartüecher.....19 Kreuzer 1 Pfennig.

¹² Mehr gib ich anderhalb Ell Hempfetuech der Mueter-

¹³ gottes zum rothen Kleid18 Kreuzer.

¹⁴ Mehr zal ich ^{g)} Herren Christoph Rheinberger von

¹⁵ wegen ^{g)} zweyßen Jahrtägen 1 Gulden.

¹⁶ Mehr zal ich Jhro Hochwürden Herren Pfarrer wegen

¹⁷ zweyßen Jahrtägen 1 Gulden.

¹⁸ Mehr zal ich dem Joseph Conradt, Schreiner, von wegen

¹⁹ denen Sitenaltären 1 Gulden 48 Kreuzer.

²⁰ Mehr gib ich für ein halb Pfund Kierzen18 Kreuzer.

²¹ Mehr gib [ich] für ein halb Pfund weiße Kiertzen30 Kreuzer.

²² Mehr zal ich Jhro Hochwürden Herren Pfarrer

²³ wegen der Visitation 5 Gulden.

²⁴ Mehr zal ich dem Johannes Hilti deß Gerichts

²⁵ wegen Fuhrlohn wegen Seeghölzer20 Kreuzer.

²⁶ Mehr gib ich dem Joseph Hilti Segerlohn für 4 Hölzer 1 Gulden.

²⁷ Mehr gib ich für hundert vnd 50 Bretnegel.....22 Kreuzer 2 Pfennig.

²⁸ Mehr zal ich dem H(ern) Johan Christoph Reinberger

²⁹ Botenlohn6 Kreuzer.

[fol. 4r]

¹ Mehr zahl ich dem Hanß Jörg Düntel vnd

² Joseph Anthoni Frickh, Schreiner, so sie vmb

³ die Capellen verdienet haben 2 Gulden.

⁴ Mehr zal ich den H(ochwü)r(den) Herren Geistlichen für

⁵ 2 Jahrtäg 2 Gulden.

⁶ Mehr zahl ich für ein schwarzes Mesßgewandt 6 Gulden.

⁷ Mehr zahl ich für 3 Convivien Taffell 3 Gulden.

⁸ Mehr gib ich Fuhrlohn für 2 Seeghöltzer 20 Kreuzer.

⁹ S[umma] S[ummarum] Außgab 37 Gulden 30 Kreuzer 1 Pfennig.

¹⁰ Den 4^{ten} Jener 1731 ist die Maria Dux Capellen Rechnung auf-

¹¹ genommen vnd abgelegt worden von Hieronymus Tschetter iung, so

¹² ist er über Ausgab vnd Empfang schuldig gebliben 16 Gulden 47 Kreuzer 1 Pfennig.

¹³ Joseph Ferdinand Leo Frewis¹

¹⁴ Pfarrherr

¹⁵ Manu propria

^{a)} Endterle *aus* Endtlerle *korr.* – ^{b)} Folgt durchgestr. 30 Kreuzer. – ^{c)} Folgt durchgestr. Fla[x]. – ^{d)} Folgt durchgestr. Hampf. – ^{e-e)} Durchgestr. – ^{f)} Unter der Zeile eingeflickt: Zins der Freüle Harderen. – ^{g)} Folgt irrt. wiederholt ich. – ^{h)} Folgt durchgestr. deß.

¹ Josef Ferdinand Leo von Frewis, 1724-1764 Pfarrer in Schaan.